Objekt:	Röm. Republik: Fälschung M. Iunius Brutus
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Republik
Inventarnummer:	18218284

Beschreibung

Moderne Fälschung. Die Münze ist zu leicht und bis zur Entstellung nachgeschnitten.
Vorderseite: Kopf des L. Iunius Brutus nach r.
Rückseite: Kopf des C. Servilius Ahala nach r.
Nachgeschnitten: Ein Teil des Bildes oder der Aufschrift einer Münze, Medaille oder Marke wurde nachträglich nach- oder umgeschnitten (nicht zu verwenden bei umgeschnittenen Stempeln).

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.58 g; Durchmesser: 16 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	Vor 1853
	wer	
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Rode
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gaius Servilius Structus Ahala (-451--450)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Lucius Iunius Brutus
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Fälschung
- Hellenistische Epoche
- Münzfälschung
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Stadt

Literatur

- Vgl. für das Vorbild: RRC Nr. 433,2 (54 v. Chr.).
- W. Hollstein, Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik (1993) 340-345..